

Ercheint täglich und zwar an Werktagen Mittags 12 Uhr, an Sonntagen in der Frühe.
Preis in Bonn und Umgegend monatlich 50 Pf. frei ins Haus.
Post-Abonnement R. 1.50 vierteljährlich ohne Postgebühr, R. 1.90 mit Postgebühr.
Druck und Verlag der Aktien-Gesellschaft General-Anzeiger für Bonn und Umgegend.
Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Kischhöfer in Bonn.
Expedition: Bahnhofstraße 7 und 8 in Bonn.
Anzeigen-Nachnahme: größere Anzeigen bis Abends vorher 6 Uhr, kleinere bis Morgen 8 Uhr.

General-Anzeiger

für
Bonn



und
Umgegend.

Der Druck des General-Anzeigers beginnt jeden Morgen um 10 Uhr — Jedermann hat Zutritt.

Jede politische, sociale und religiöse Tendenz ohne Rücksicht auf die Art der Darstellung ist unzulässig (s. 1. unvers. Statut.)

Anzeigen aus dem Verbreitungsgebiet des General-Anzeigers 10 Pf. pro Zeile für den ersten Tag, 5 Pf. pro Zeile für den zweiten Tag, 3 Pf. pro Zeile für den dritten Tag, 2 Pf. pro Zeile für den vierten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den fünften Tag, 1 Pf. pro Zeile für den sechsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den siebten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den achten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den neunten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den zehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den elften Tag, 1 Pf. pro Zeile für den zwölften Tag, 1 Pf. pro Zeile für den dreizehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den vierzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den fünfzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den sechzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den siebenzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den achtzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den neunzehnten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den zwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den einundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den zweiundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den dreiundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den vierundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den fünfundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den sechsundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den siebenundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den achtundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den neunundzwanzigsten Tag, 1 Pf. pro Zeile für den hundertsten Tag.
Telephon Nr. 66.

P. W. Ossendorff, „Zur guten Quelle“,

Blaubach-Ecke.

Königlicher

Hoflieferant.

Am Waidmarkt.

Köln's größtes Geschäfts- und Versandthaus

für Ausstattungen und alle Manufacturwaaren:

Confection,
Kleiderstoffe,

Leinen, Gebild,
Wäsche, Weisswaaren,

Gardinen,
Portiären,



Möbel- und
Vorhangstoffe,

Teppiche,
Polstermöbel,

Betten,
Bettwaaren,

zeigt ergebenst an, dass der

Inventur-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen und mit 10% Rabatt bei Baarzahlung,

ausgenommen auf Holzmöbel und Bettstellen,

während des ganzen Monats Januar dauert.

Vorteilhafteste Kaufgelegenheit in allen Abtheilungen.

Auch auf alle Gelegenheitskäufe erstreckt sich der Rabatt von 10 Procent.

Post- und Bahn-Versand von Mk. 20 an innerhalb Deutschlands portofrei.

Schrottgerath ohne Stückgehalt
per Scheffel 40 Pfg.
A. H. Stein & Co.,
Bornheimerstraße Nr. 2.

Grösstes Carnevals-Garderobe-Verleih-Geschäft in Bonn.

Charakter-, National- u. Theater-Costüme,
ferner Dominos u. Damen-Mäntel in Seide u. Zanella,
Masken, Kopfbedeckungen etc. aller Art empfiehlt

Kreuzstrasse, A. Müsch, Kreuzstrasse.

Eine Partie älterer Herren- und Damen-Costüms sehr billig zu verkaufen.



ZUCKER (von J. J. Langen Söhne in Köln)
wie: Stämpfmelis, Staubmelis, gemahlener Crystall Zucker, Hagel-Zucker, Crystall-Zucker in Broden, rang. Tafelwürfel, empfiehlt kisten-, sack- und pfundweise stets zum billigsten Tagespreise
Ad. Clemens, Kölnstrasse 20.

Die noch vorräthigen
Modell-Costumes

sowie

**Radmäntel,
Abendmäntel,**

Capes

und

Jaquettes

werden jetzt nach beendeter Inventur
bedeutend unter Einkaufspreis
abgegeben.

Gebr. David

Markt 30. BONN. Telephon 34.

Reeller Inventur-Ausverkauf.

Nach beendeter Inventur habe ich einen großen Theil meiner Schuhwaaren, besonders solche, welche das Jahr hindurch in den Schaufenstern, theils durch Androben oder Druck und auch auf Lager im Ansehen, nicht aber in der Haltbarkeit gelitten, zum Ausverkauf gestellt. Es befinden sich die elegantesten Damen- und Herren-, Mädchen- und Knaben-Schuhe und Stiefel darunter, welche einzeln und geschlossen wie folgt abgegeben werden:

160 Paar Damen-Knopfstiefel, Kid- und Kalbleder, sonst 10-14, jetzt 5.50-7.50 Mk.

114 Paar eleg. Tuch-, Knopf-, Schnür- und Zugstiefel, sonst 10-13, jetzt 6.50-7.50 Mk.

80 Paar Kinder-, Mädchen- und Knabenstiefel, Tuch, Lack- und Wildleder, sonst 6-9, jetzt 1-5 Mk.

Halbschuhe Mk. 3.-

200 Paar Ballschuhe für Damen, sonst 3-5, jetzt 2.50-2.75 Mk.

70 Paar Herren-Zugstiefel, Kid- und Kalbleder, sonst 12-15, jetzt 7.50 Mk.

Ferner ein Vollen

warmer Stiefel und Pantoffel für Frauen und Herren

spottbillig.

Der Verkauf dauert nur so lange obiger Vorrath reicht.

M. Thalheimer BONN
Bonngasse 7.

Mantelöfen, Mangel
6 ff. Stühle, Uebergardinen, Bett-
Bilder, Treppenteiler, Wandschatten
und Schränke, Wärmemaschinen
verkauft zu billigen Preisen.
Wo, hat die Expedition.

Butter und Eier,
sowie gute Kartoffeln
empfiehlt billigst
J. P. Münch,
25 Maarstraße 25.

Kupferberg Gold

Detail-Verkauf für Bonn zu Original-Preisen bei

W. Günste,

Stockenstrasse Bonn.

Marke Feist,
vorzüglicher deutscher Schaumwein,
Rhein-Sekt,
mit den höchsten Auszeichnungen
prämiiert.

Su beziehen bei
J. J. Manns, Bonn.

Guter naturreiner
Rothwein
ver Pfr. 80 Pf., der Bl. excl. Glas
60 Pf., in Gebinden billiger.

Restaur. zum deutschen Haus
von **L. Wallrafen,**
Bismarckstr. 8.

Schwarzwild,
frisches Reh,
schwere Hasen,
frische Poularden,
Welschkühe empfiehlt

H. Tellenbach,
Brüdergasse 18.

Französischen
Cognac

empf. per Literst. von Mk. 3-10
Ad. Clemens,
Königsstraße 20

Frisches Reh
und schwere Hasen
sowie alle Sorten Geflügel
empfiehlt

Frau Wittwe Küpper,
Stadenstraße 8.

Preis-Abschlag.
frische Eier (frostdfrei)

2 Stück 13 Pf., per 1/4 Mk. 1.60,
der 100 Mk. 6.-,
Ital. Eier per 1/4 Mk. 2.30.
Fr. G. Daufhöner,
Sternstraße 42.

BOLERO'S
"Flüssiges Fleischextract" ergibt durch Zusatz von heissem Wasser eine vorzügliche Bouillon gleich gut einer frischen Fleischbrühe.
"Festes Fleischextract" ist das billigste & laut Analysen der ersten Chemiker den besten Marken ebenbürtig.
"Fleisch-Pepton" hat höchsten Eiweißgehalt, angenehmsten Geschmack & ist als direct assimilierbar von ersten medicin. Autoritäten anerkannt. Kranken, Reconvalescenten & allen an schwacher Verdauung Leidenden aufs Wärmste empfohlen.

Wagenfabrik mit Dampftrieb
von
Stephan Greuel in Kessenich
fertigt in eigener Stellmacherei und Schmiederei Transportwagen aller Art zu den billigsten Preisen unter Garantie vorzüglicher Ausführung. Gewöhnliche Schlagfarren sowie Kohlenfarren stets vorräthig.
Reparaturen prompt und billig. — Alle Wagen werden entgegengenommen.

Thiele's Geldschranke und Vanger-Cassen
sind absolut feuer-, fall- und diebstahlsicher, was sich in vielen Fällen bewiesen u. nachzuweisen ist. Attache u. Koffer in allen Größen, auch in Metallform. Anfertigung nach jeder Angabe in kürzester Zeit. Größte Leistungsfähigkeit.
Rheinische Geldschrank-Fabrik Heinrich Thiele.

Einige neue Heerde
wegen Mangel an Raum
billig zu verkaufen
Josephstraße 86.

Ein Pianino,
gut erhalten,
billig zu verkaufen.
Näheres in der Expedition.

Pariser Kopfsalat und Blumenkohl,
glatte und krause
Endivien
englische Sellerie
empfiehlt
Joseph Müller,
Markt 15.
Astrachan- und Ural-
Caviar,
englische Austern,
holsteiner Austern
per Stück 10 Pfg.
empfiehlt
Joseph Müller,
Markt 15.

Kochherde
unter jeder
Garantie.
Fabrikation und stets
reichhaltiges Lager.
Billigste
Bezugsquelle.
Friedr. Boeschmeier Nachf.
Bonn, Bonngasse 10.

Große Geld-Lotterie.
Ziehung 15. Febr. in Zettin.
Gewinne M. 45,000, 22,500, 9000,
4500 etc.
Loose à nur 1 Mark empfiehlt
Pet. Linden,
Bauhof- und Poststraßen-Ecke.

**Bilder-Einrahmungs-
Geschäft,**
große Auswahl Leisten,
nur gute Qualität.
Bonn, Neugasse 11.
J. Kleinschmidt.

Total-Ausverkauf
sämtl. Kurz-, Wsch-, Woll-,
Strumpf- u. Tricotwaren
zu bedeutend herabgesetzten Prei-
sen. Bei Baarzahlung noch
extra 10 Prozent Rabatt!
Geschw. Engelgau
Bonn, Acherstraße 9.

Das Geheimnis, einen reinen
Teint zu erhalten, besteht in
der Anwend. einer geign. Seife.
Wachholdertheer-Seife von der
Riviera-Parfümerie, Berlin, ist
weg. ihr. antipar. Eigensch. d. einz.
Seife, w. all. Anford. nach d. Richt.
entpr. Preis p. St. 50 Pf. z. hab. b.
Geschw. Goebels, Am Hof 7.
Gertr. Niederstein, Kaiserstr. 10.
C. & A. Nonnen, Sternstr. 58.
Julie Adler, Neugasse 14.
E. Pirkowitsch, Brüdergasse 3.
Apothek. Dr. Eigel, Godesburg.
Hugo Brabänder, Poppelsdorf.

**Die Reparatur-
werkstätte**
für Nähmaschi-
nen, Fahrräder,
Strickmaschinen
etc. befindet sich
Hundsgasse 9 bei
Fr. Jos. Voigt.

3. deutsch. Staatsloose
gestemp.
mit jährlich 10 Ziehungen.
Nächste Ziehung 1. Febr. 1894.
Haupttreffer M. 150,000, 90,000,
75,000, 60,000, 45,000, 40,000 etc.
Jedes Loos gewinnt,
also keine Nieten!
Monats-Einzahlung auf
3 ganze Loose 5 Mark.
(Porto 30 Pfg. auch Nachnahme.)
Aufträge umgehend erbeten.
Agentur: Hermann Döring,
Liegau, Sedanstraße 6.

Alle Gartenarbeit,
Neuanlagen, Umänderungen, In-
standhaltung der Gärten, Obst-,
Wein- und Gehölz-Schnitt fach-
kundig und preiswürdig durch
Rud. Krings, Hundsgärtner,
Hundsbühlstraße 17 (Baumschuler
Wähe) und Franziskanerstraße 5.
NB. Langjährige Thätigkeit in
der Flora zu Köln u. in den königl.
Hofgärtnereien in Potsdam etc. etc.
garantieren für gediegene Arbeit.
Eine größere Anzahl ungebrauchter
10' Bretter,
zu Abdeckungen und Verschallun-
gen geeignet, sind in größeren und
kleineren Partien sehr billig ab-
zugeben. Schriftl. Aufträgen mit
Angabe des Quantums aus B. W.
18. an die Expedition des General-
Anzeigers.

Schöne Rosenwildlinge
von M. 1.30 bis 2 M. u. höher
sind zu verkaufen bei **Heinr. J.**
Profittsch, Bonnes a. Rh.

Hôtel-Restaurant Brenner.
Auswahl helle und Münchener Biere.
Reine Weine. Gute Küche.
Specialität:
Täglich frische Burgunder-Schnecken.
Verkauf auch außer dem Hause.

Restaurant Husemann.
Sonntag den 28. Januar:
Militär-Concert.
Anfang 8 Uhr.

**Kameradschaftlicher
Krieger-Verein zu Kessenich.**
Sonntag den 28. Januar 1894,
zur Feier des Geburtstagsfestes Sr. Majestät
unseres allergnädigsten Kaisers:

Großes Fest-Concert
unter Leitung des Kameraden Vet. Sommerheim
und gest. Mitwirkung der hiesigen Männer-Gesang-Vereine
im Lokale der Restauration Gebr. Güssgen,
vorm. P. Velten.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree à Person 30 Pfg.
Programme an der Kasse.
Nach dem Concert:

Grosser Fest-Ball.
Es ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**
Gelegentlich obiger Fest-Feier halten wir uns mit guten Speisen
und Getränken, reinen Weinen, sowie la Export-Bier der
Bonner Actien-Bräuerei bestens empfohlen.
Gebr. Güssgen.

**Beueler
Krieger-Verein**
Zur Feier des
Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers
Wilhelm II.
und Feier des

27. Stiftungsfestes
findet am Sonntag den 28. Januar 1894 im Fest-Saal bei **Ger-
mann Thiebes** zu Benel ein
CONCERT
mit Aufführung lebender Bilder,
unter gütiger Mitwirkung des
Beueler Männer-Gesang-Vereins
Statt. Nachdem
BALL.
Entree à Person 30 Pfg.
Es ladet ergebenst ein **der Vorstand.**

**Rhöndorfer Kriegerverein**
Am morgigen Sonntag den 28. d. M. feiert der hiesige Krieger-
Verein im Lokale des Herrn **Friedr. Wiescher**
die Geburtstagsfeier
Seiner Majestät Kaiser Wilhelm II.
Um 4 1/2 Uhr
Antreten der Kameraden im Fest-Saale zur Abholung der Fahne.
Um 5 Uhr Abmarsch zum Fest-Appell.
Von 4 Uhr ab: Tanzvergnügen. Entree frei.
Es ladet ergebenst ein **der Vorstand.**

Krieger-Verein Oberwinter
Zur Feier des Geburtstages
Sr. Majestät
Sonntag den 28. d. M., im Saale der
Frau **Wwe. Voosen** zu Oberwinter:
Centralische Abendunterhaltung.
Anfang 7 Uhr Abends. Entree 30 Pfg. à Person.
Es ladet ergebenst ein **der Obige.**

„Tonhalle“ in Duisdorf.
Zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des
Kaisers und Königs
veranstaltet der Duisdorfer Krieger-Verein am Sonntag
den 28. d. M. im Lokale der **Gebr. Blingen** ein
Vocal- und Instrumental-Concert
mit der Aufführung „Republik“ nach W. v. Münch.
Anfang 5 Uhr. — Entree 30 Pfg.
Später: **BALL.**
Es laden ein
der Vorstand des Krieger-Vereins und **Gebr. Blingen.**
NB. Es wird Flaschenbier verabreicht.

Krieger-Verein Endenich.
Sonntag den 28. Januar (Kaisers-Geburtstag),
von Nachmittags 4 Uhr ab:
Großes Tanz-Vergnügen
im Lokale des Kameraden **Joh. Schoeneseiffen.**
Es ladet freundlichst ein **der Vorstand.**

**Carnevals-Verein
„Sternschnuppen“.**



Sonntag den 28. Januar,
Abends 7 Uhr 11 Min.:
findet auf allseitigen Wunsch eine

**Damen-
Sitzung**
mit
BALL

Statt, wozu unsere Mitglieder gegen Vorzeigung
ihres Couponheftes eine Dame frei einzuführen
berechtigt sind. — Weitere Damenkarten zu
Mk. 1.—, Herrenkarten zu Mk. 2.— sind
bei Herrn **Jac. Schneider**, Wenzelgasse 8, so-
wie Abends an der Kasse zu haben.
Schultheiß und Schöppnerath.

18 Bonner Carnevals-Gesellschaft 94
„Freundschaftsbund“.

Sonntag den 28. Januar, Abends 7 Uhr:
4. Grosse Gala-Glanzszitzung
mit Damen
im Bonner Reichshallen-Theater,
Saulsaule 10.
Specialitäten-Abend und mehrfaches Auftreten
unseres weltb. bekannten Carnevalisten **Adams
Carthusus**, genannt „De Uebm“.
In dieser Sitzung erb. die Mitgl. ihre Eintritts-
karten zum Reichsh.-Abend am 2. Febr. (Vichtmies).
Entree à Person 50 Pf.
Schultheiß und Schöppnerath.

Remigius-Gesang-Verein.
Fastnachts-Dinstag den 6. Februar 1894,
Abends 8 Uhr:

Grosser Masken-Ball
im Bonner Bürger-Verein.
Entree für Fremde à Person 1 Mark.
Karten sind zu haben bei Herrn **C. A. Mohr**, Wenzelgasse 40,
J. B. Koch, Kölnstraße 8, **B. Seghneider**, Bonngasse 18,
A. de Goeff, Hundsgasse 1, **Fr. Meyer**, Medenheimerstraße 4.
Die Mitglieder werden ersucht, ihre Karten am Fastnachts-Sonntag
und Dinstag, Morgens von 11 bis 1 Uhr, im Vereinslokal Restau-
r. Seghneider in Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

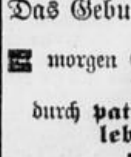
Carnevals-Gesellsch. Komete-Riker.
Heute Samstag den 27. Januar, Abds. 8 1/2 Uhr,
im **Hôtel Beethoven**, Münsterplatz 23,
Grosse Gala-Ehren-Sitzung
zur Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Kaisers **Wil-
helm II.**, unter gest. Mitw. der Carn.-Gesellschaften
Neue Bonner, Eitliche Germanen und Bönische
Sigarete. — Zu dieser Sitzung sind auch fremde
Carnevalisten freundlichst eingeladen.
Schultheiß und Schöppnerath.

**Carnevals-Ges. „Gemüthlichkeit“**
Benel.
Sonntag den 28. Januar 1894:
Vierte große
Glanz-Sitzung
im Saale des Gasthofs zur Post,
J. W. Broel.
Anfang 7 Uhr 11 Minuten.
Entree 50 Pfg. Entree 50 Pfg.
Schultheiß und Schöppnerath.

Kaiser Wilhelm-Veteranen-Verein
in Endenich.

Das Geburtstagsfest Sr. Maj. des Deutschen Kaisers
feiert der Verein
morgen Sonntag den 28. Januar, Abends 8 Uhr,
im Gasthof „Zum Heideweg“,
durch patriotische Aufführungen und Darstellung
lebender Bilder, sowie nachfolgendem
TANZ.
Kassenöffnung 7 Uhr. Eintritt 30 Pfg.
Der Vorstand.

Mehlem.
Am Sonntag den 28. Januar 1894
im Lokale des Herrn
Engelbert Wald
Concert des M.-G.-V. „Loreley“.
Aufführung
des historischen Volksstückes aus Mehlems Vergangenheit:
Heinrich und Kunigunde.
Schauspiel in 5 Akten.
Anfang Abends 8 Uhr. Entree à Person 50 Pfg.
Es ladet freundlichst ein **der M.-G.-V. „Loreley“.**

**Bonner
Stadtsoldaten-
Corps.**
Großer
**Gala-
Masken-Ball**
am Rosenmontag, 5. Febr.,
Abends 8 Uhr,
im **Hôtel zum Goldenen Stern.**
Eintrittskarten im Vorverkauf
à Person zu Mk. 2.— sind zu
haben bei den Herren:
Rudolf Freisch, Wenzelgasse 61,
Karl Frinrichs, Wenzelgasse 22,
J. A. Schöbler, Sternstraße 51,
Verb. Schmidt, Sternstraße 22.
Kassapreis à Person 3 Mk.
Der Vorstand.

Carnevals-Gesellschaft
„Wie hahlen et uhs“.
Sonntag den 28. Januar:
Letzte gr. Gala-Glanzszitzung
mit Tanz
im Lokale des Herrn **H. Willkens**,
Kölnstr. 11.
Anfang 4 Uhr. — Entree 30 Pfg.
Es laden freundlichst ein
Schultheiß und Schöppnerath.
Breitestraße 39a Gut erhalt. Kinderwagen
billig zu verkaufen: 2 Tische, 1 billig zu verkaufen,
Waldfisch, Spiegel, Sandhaule 12. 2. Etage

Stadt-Theater in Bonn.
Direction: Julius Hofmann.

Sonntag, 28. Jan. 1894. 17. Vorstell. mit aufsch. Abonnem. **„Anfang 5 1/2 Uhr.“**
Gastspiel von **Friedrich Mitterwurzer.**
F a u s t.

Tragödie in 5 Aufzügen von W. von Goethe.
Regie: Ernst Lewinger.
Personen:
Faust — — — — — Oscar Bohndorff.
Wagner, sein Hausknecht — — — — — Reinhard Zentgraf.
Rephthobedes — — — — — Ludwig Zimmermann.
Der Erdgeist — — — — — Willy Dentschen.
Ein Schüler — — — — — Max Geden.
Hofrat — — — — — Hans Vogt.
Bieder — — — — — Hans Kognat.
Alfred Wiegler.
Klimmer — — — — — Otto Wed.
Eine Dame — — — — — Kl.
Eine Herrschaft — — — — — Martha Götze.
Margarethe, ein Bürgermädchen — — — — — Rudolf Kerner.
Helmut, ihr Bruder, Soldat — — — — — Caroline Kerner.
Franz, ihr Nachbar — — — — — Judith Schwarzenberg.
Ein böser Geist — — — — —
Mephistopheles — **Friedrich Mitterwurzer a. G.**
Nach dem 2. Akt findet eine längere Pause statt.

Preise der Plätze:
Erster Rang und Parquet M. 3.00, Fremdenloge M. 2.00,
II. Rang M. 1.50, Nummeriertes Parquet M. 2.00, Parterre
M. 1.00, Gallerie 50 Pfg.
Billetts werden bis 4 Uhr Nachmittags des betreffenden Tages in
der Musikalienhandlung W. Sulzbach, Münsterplatz 19, neben der
Post, abgegeben.
Die Karten sind nur für den Tag gültig, für welchen sie gelöst
werden.
Kasseneröffnung 5 Uhr. Anfang 5 1/2 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Lese- u. Erholungs-Gesellschaft.
Sonntag den 4. Februar,
Abends 8 Uhr,
findet

in den oberen Räumen unserer Gesellschaft
ein
Maskenfest

Statt. — Anmeldungen, auch von Mitgliedern der Ge-
sellschaft, unter namentlicher Bezeichnung der theil-
nehmenden Personen, sind bis spätestens Donnerstag
den 1. Februar, Vormittags 11 Uhr, an den unterzeich-
neten Vorstand zu richten oder in die beim Hausmeister
der Gesellschaft vom 24. Januar bis 1. Februar auf-
liegende Liste einzutragen.

Die Karten zur Theilnahme sind am 2. und 3. Fe-
bruar von 11—1 Uhr im kleinen Spielzimmer in Em-
pfang zu nehmen. Dieselben berechtigen auch zur Theil-
nahme an der am Dinstag den 6. Februar in den oberen
Räumen der Gesellschaft veranstalteten Abendunter-
haltung.

Anmeldungen nach dem 1. Februar müssen
unberücksichtigt bleiben.
Mitglieder der Gesellschaft und ihre Angehörigen
desselben Hausstandes haben freien Zutritt; an
Nichtmitglieder werden auf Vorschlag von
Mitgliedern unserer Gesellschaft besondere Karten
in beschränkter Anzahl zum Preise von 4 Mk. für ein-
zelne Personen, bzw. 10 Mk. für Familien ausgegeben.
Sämtliche Karten sind streng persönlich.

Der Vorstand
der Lese- und Erholungs-Gesellschaft.
Sachsen-Chüringer-Vereinigung Bonn.

Sonntag den 28. Januar,
im oberen Saale des Hotel „Rheingold“, Markt:
Familien-Abend
zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers.
Freunde des Vereins willkommen. **Der Vorstand.**

**Bonner
Stadtsoldaten-
Corps.**
Großer
**Gala-
Masken-Ball**
am Rosenmontag, 5. Febr.,
Abends 8 Uhr,
im **Hôtel zum Goldenen Stern.**
Eintrittskarten im Vorverkauf
à Person zu Mk. 2.— sind zu
haben bei den Herren:
Rudolf Freisch, Wenzelgasse 61,
Karl Frinrichs, Wenzelgasse 22,
J. A. Schöbler, Sternstraße 51,
Verb. Schmidt, Sternstraße 22.
Kassapreis à Person 3 Mk.
Der Vorstand.

Carnevals-Gesellschaft
„Wie hahlen et uhs“.
Sonntag den 28. Januar:
Letzte gr. Gala-Glanzszitzung
mit Tanz
im Lokale des Herrn **H. Willkens**,
Kölnstr. 11.
Anfang 4 Uhr. — Entree 30 Pfg.
Es laden freundlichst ein
Schultheiß und Schöppnerath.
Breitestraße 39a Gut erhalt. Kinderwagen
billig zu verkaufen: 2 Tische, 1 billig zu verkaufen,
Waldfisch, Spiegel, Sandhaule 12. 2. Etage

**Bonner
Stadtsoldaten-
Corps.**
Großer
**Gala-
Masken-Ball**
am Rosenmontag, 5. Febr.,
Abends 8 Uhr,
im **Hôtel zum Goldenen Stern.**
Eintrittskarten im Vorverkauf
à Person zu Mk. 2.— sind zu
haben bei den Herren:
Rudolf Freisch, Wenzelgasse 61,
Karl Frinrichs, Wenzelgasse 22,
J. A. Schöbler, Sternstraße 51,
Verb. Schmidt, Sternstraße 22.
Kassapreis à Person 3 Mk.
Der Vorstand.

